

Fliehen die Fische der Weser vor den Kormoranen in die Nebenflüsse?

Geschrieben von: Lorenz

Mittwoch, den 23. Dezember 2020 um 05:09 Uhr

Oder ist es einfach der niedrige Wasserstand?

Fliehen die Fische der Weser vor den Kormoranen in die Nebenflüsse?

Mittwoch 23. Dezember 2020 - Hameln (wbn). Sind es die Kormorane, die an der Weser in zunehmender Zahl Jagd auf Fische machen?

Ist's der niedrige Wasserpegel? Der Hamelner NDR-Korrespondent Wilhelm Purk berichtet über das Phänomen, dass sich die Fische der Weser in Panik in die Weser-Nebenflüsse zurückziehen.

Fortsetzung von Seite 1

Er lässt dabei den Hamelner Angelverein zu Wort kommen, der vermutet, dass die Tiere vor den Kormoranen geflohen sind und schon seit längerem deren Zunahme an der Weser beklagt.

Im Stadtgebiet von Hameln könne jedoch keine Jagd auf die Kormorane gemacht werden. Diese müssten bereits auf ihrem Weg von der Küste ins Weserbergland geschossen werden.

Für das gegenwärtige Verhalten der Fische werden aber auch andere Gründe angeführt. Die Untere Naturschutzbehörde des Landkreises Hameln-Pyrmont verweist auf die geringen Wasserstände in der Weser.